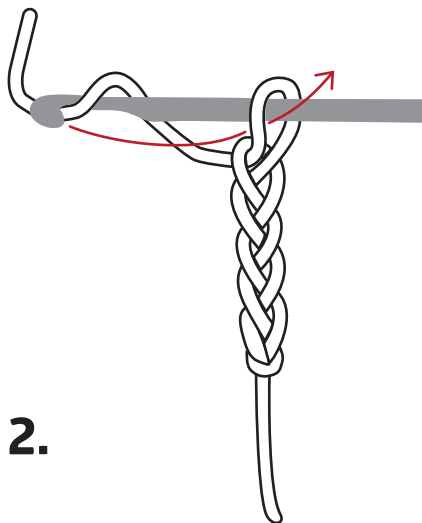


1.

Luftmaschen

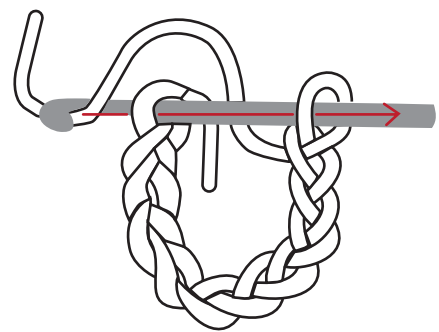
Mit dem Wollfaden eine Schlinge machen und die Häkelnadel in die Schlinge führen. Den fortlaufenden Faden hinter der Schlinge einmal über den ausgestreckten Zeigefinger wickeln und die Schlinge unten mit Mittelfinger und Daumen festhalten. Die Schlinge bleibt für die Luftmaschenkette auf der Häkelnadel (siehe Zeichnung 1).



2.

Luftmaschenkette

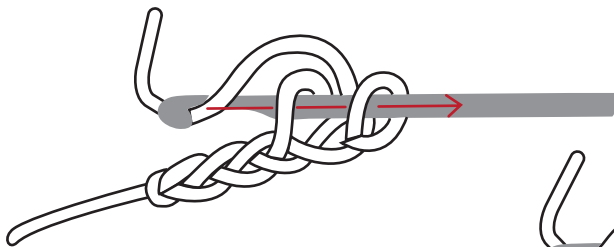
Den Arbeitsfaden fortlaufend mit der Nadel durch die Schlinge ziehen (siehe Zeichnung 2). So entsteht die Luftmaschenkette.



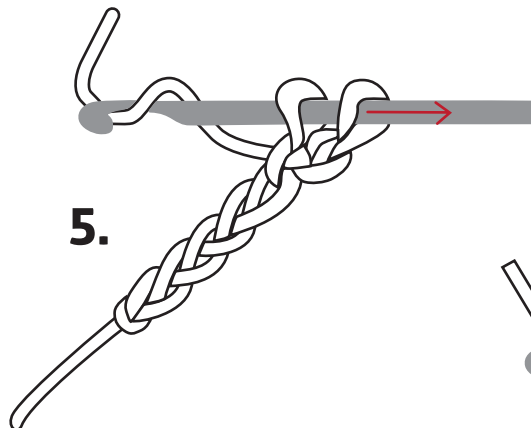
3.

Kreis schließen

Die Luftmaschenkette kann, wenn sie lang genug ist, mit einer Masche geschlossen werden: Die Nadel in die 1. Luftmasche einstechen, den Faden holen und durch die Masche und durch die Schlinge ziehen.



4.



5.

Feste Maschen

Mit der Häkelnadel von vorne in die erste Luftmasche der Kette stechen, Faden holen (siehe Zeichnung 4), durch die Masche ziehen, Faden wieder holen und durch beide Schlingen, die nun auf der Häkelnadel liegen, ziehen (siehe Zeichnung 5). Dann in die nächste hintere Masche stechen und den Vorgang wiederholen.

Ab der dritten Reihe durch beide oberen Maschenglieder einstechen, Faden holen, durchziehen, Faden wieder holen und durch beide Schlingen auf der Häkelnadel ziehen. In die nächste Masche einstechen usw.

6.

